

ProjektpartnerInnen



INSUP FORMATION
Bordeaux, Frankreich
www.insup.org



BUPNET
Göttingen, Deutschland
www.bupnet.de



Prison Fellowship Bulgaria
Sofia, Bulgarien
www.pfbulgaria.org



Gevangenenzorg Nederland
Zoetermeer, Niederlande
www.gevangenenzorg.nl



Seeds for Growth
London, Großbritannien
www.seedsforgrowth.org.uk

Projektkoordinator

Paul Talbot BA (Hons)



die Berater®
Wipplingerstraße 32/23–26
1010 Wien / Österreich
Tel: +43 1 532 45 45-1129
Fax: +43 1 532 45 45-1145
p.talbot@dieberater.com
www.dieberater.com

www.lbb-project.eu



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Europäische Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Kommunikation für Menschen im Strafvollzug





LBB – Languages Behind Bars

Durch die steigende Zahl ausländischer GefängnisinsassInnen in europäischen Gefängnissen entstehen zunehmend Kommunikationsschwierigkeiten und kulturelle Spannungen zwischen dem Gefängnispersonal und den Gefangenen. Die Folge ist, dass Grundbedürfnisse, Rechte und Pflichten nicht richtig mitgeteilt oder verstanden werden.

Dies kann für GefängnisinsassInnen Nachteile mit sich bringen:

- im Wissen um den eigenen Rechtsanspruch,
- im Wissen um Rechte und Pflichten in Strafverfahren,
- im Zugang zur medizinischen und psychiatrischen Versorgung,
- in der Teilnahme an Bildung und Training,
- im Kontakt zur Familie sowie zur Außenwelt und
- in Möglichkeiten einer erfolgreichen Wiedereingliederung in die Gesellschaft.

Deshalb entwickelt LBB ein mehrsprachiges und interkulturelles Lernprogramm, das Gefängnispersonal und ausländische InsassInnen gleichermaßen einbezieht, um die Kommunikation und das interkulturelle Verständnis zwischen diesen beiden Zielgruppen zu fördern. Zusätzlich wird unnötiger emotionaler Stress verhindert und eine effektive Resozialisierung gefördert.

Langfristig setzt dieses Projekt neue Maßstäbe in der Berufsausbildung für das Gefängnispersonal sowie in der Integration und Resozialisierung von ausländischen Gefangenen.

Zielgruppe des LBB Projekts

Die unmittelbaren Zielgruppen des Projekts LBB sind **ausländische GefängnisinsassInnen** sowie das **Gefängnispersonal**.

Um diese Zielgruppen zu erreichen, arbeitet das Projekt mit folgenden EntscheidungsträgerInnen zusammen:

- Ausbildungsabteilungen in Gefängnissen,
- Strafvollzugsakademien,
- Führungskräften im Strafvollzugsmanagement,
- internationalen Organisationen und NGOs, die sich der Gefängnisausbildung sowie Gefängnisreformen widmen.

Ziele des LBB Projekts

- Förderung der Kommunikation zwischen GefängnisinsassInnen und -personal
- Unterstützung einer effektiven Interaktion zwischen Gefängnispersonal und ausländischen StraftäterInnen
- Reduzierung von unnötigem emotionalem Stress von ausländischen InsassInnen und dem Gefängnispersonal
- Erleichterung der Resozialisierung von Gefangenen
- Zertifizierung der sprachlichen und kulturellen Kompetenzen des Gefängnispersonals
- Bewusstseinsbildung des Gefängnispersonals bezüglich der speziellen Kommunikationsbedürfnisse in Gefängnissen
- Einbeziehung des Gefängnispersonals in Ausbildungsprogramme für InsassInnen

Das Ziel von LBB ist es, ein mehrsprachiges, interkulturelles Lernprogramm zu entwickeln, das nicht nur die Kommunikation und das interkulturelle Bewusstsein unter Gefangenen fördert, sondern auch die Zertifizierung und Weiterbildung des Gefängnispersonals unterstützt.

LBB Projektaktivitäten

Die Hauptaktivitäten des LBB Projekts zwischen Oktober 2012 und September 2014 sind:

Recherche zum Status quo von Bildungsangeboten in Gefängnissen sowie zur Ausbildung des Gefängnispersonals

Organisation einer Fokusgruppe, um aktuelle Bedürfnisse in der Gefängniskommunikation zu erheben.

Entwicklung, Pilotierung und Evaluierung eines interkulturellen Kommunikationsprogramms für Gefängnispersonal und ausländische Gefangene.

Die Einführung von Beurteilungs- und Akkreditierungsmethoden zur Zertifizierung von sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen des Gefängnispersonals.

Schriftlicher Austausch zwischen InsassInnen unterschiedlicher europäischer Gefängnisse, um sprachliche Fähigkeiten und interkulturelle Kompetenz zu festigen.

Adaptierung des Kommunikationsprogramms anhand der Evaluierung sowie die Entwicklung einer Good Practice Broschüre.

Präsentation des LBB-Projekts auf europäischen Konferenzen.

www.lbb-project.eu